

Danksagungen, Gebetsempfehlungen und Antoniusbrot.

---

das der „Straßb. Post“ mitgeteilt wird. In das Dörfchen D...berg wurde eine halbe Kompanie einquartiert; zu der Bauersfrau kam ein Sergeant. Da die Truppe am nächsten Morgen um 5 Uhr den Weitermarsch antreten sollte, befürchtete der müde, rauhe Krieger ein Verschlaufen der Zeit zum Antreten und bat die Frau, ihm eine Weckuhr ins Zimmer zu stellen. Diese Bitte versetzte die Frau in die größte Verlegenheit, da sie wohl schon von einer solchen Uhr gehört, aber noch keine gesehen hatte. Da das Dörfchen so ziemlich im tiefsten Teil des Ordenswaldes liegt, war auch in den anderen Häusern ein solcher neuromodischer Apparat nicht aufzutreiben. Die Frau beruhigte des Sergeanten Befürchtung mit der Angabe, sie würde schon von selbst aufwachen, außerdem auch noch für eine Weckelegenheit Sorge tragen.

Der Sergeant legte sich zur Ruhe nieder und wurde gegen 4 Uhr morgens durch ein sehr lautes „Kiferiki“ geweckt. Auf die Uhr sehend, bemerkte er, daß es Zeit zum Aufstehen sei. Im selben Augenblick erscholl das „Kiferiki“ von neuem und in solchem „Torte“, daß der Sergeant erschrockt aus dem Bett sprang und nach dem Schreihals suchte, den er in Gestalt eines stattlichen Hahns unter seinem Bett stehend fand. Höchst beflusigt über diesen Wecker, fragte er die Frau, wie sie nur auf die eigenartige Weckelegenheit gekommen sei, und erhielt von der erfundenen Frau den Bescheid, daß der „Gockler“ stets um die „viere herum“ seinen Ruf erschallen ließe, und damit dieser nicht ungehört verhalle, hätte sie den Hahn unter das Bett gesetzt, dem Sergeanten aber nichts davon gesagt, weil er vielleicht „Angst“ vor dem Vieh haben könnte. Mit Dank schied der Sergeant von der schlauen Bauersfrau und freute sich seiner gehabten Ruhe.

### Briefkasten.

Unbekannt: 4 Mt. nach Meinung erhalten und besorgt. Rattelsdorf: 5 Mt. dtd. erh. W.: 10 Mt. zu Ehren des hl. Joseph dankend erhalten. Graz: 30 Kr. Antoniusbrot für Erhörung in wichtigem Anliegen. Donaueschingen: 35 Mt. erh. u. nach Wunsch besorgt. Graz: 20 Kr. Dank für Heilung eines schweren Ohrenleidens. Dornbirn: 40 Kr. Missionsalmosen zu Ehren des hl. Joseph u. hl. Antonius, desgleichen aus Apar (Ungarn) 30 Kr. Oberraitisch: 10 Kr. Antoniusbrot für Erhörung. St. Ruprecht: 20 Kr. für erlangte Hilfe. St. Andrä: Missionsalmosen für glückl. Rückkehr des Bruders aus dem Krieg dtd. erh. Hartberg: 10 Kr. zu Ehren des hl. Joseph als Dank für d. Befehlung eines dem Trunte ergebenen jungen Mannes.

Pittsburgh-Pa.: 50 Pd. St. für 5 Heidentinder dank. erh. Oberpleichfeld: 42 Mt. für 2 Heidentinder und 5 Mt. Antoniusbrot für Erhörung mit der Bitte um weitere Hilfe!

R. O.: Dem hl. Joseph als Dank für erlangte Hilfe 10 Mt. erhalten.

Friesenheim: Beitrag von 5 Mt. dankend erhalten.

Kleibing: 21 Mt. für 1 Heidentind Mathias erh. Ver- gelt's Gott!

Walspel: 20 Mt. für hl. Messen und als Almosen für Hilfe in mehreren Anliegen dankend erhalten.

Sednig: 20 Mt. zu Ehren des hl. Joseph als Dank für Erhörung. Oberhofen, A. P.: 5 Mt. dankend erhalten.

Neisse: Beitrag für hl. Messen und Missionsalmosen dtd. erhalten; für die erwähnten 3 Krieger wird gebetet.

Ungenannt: 10 Mt. Antoniusbrot erhalten. Herz. Ver- gelt's Gott! (Soll nach Wunsch verwendet werden.)

Baierl, J. S.: 6 Fr. Antoniusbrot dankend erhalten; Lüttenried: 10 Fr. für erlangte Hilfe; Wollerau: 13 Fr. für Vergift. und Kalender sowie als Dank für mehrfache Hilfe. Gott lohne es!

Sigolsheim: 20 Mt. Dank für Erhörung in zwei schweren Anliegen; Bl.: 5 Mt. Antoniusbrot; W.: 5 Mt. als Dank zu Ehren des hl. Joseph und der hl. Rita; Geräum: 10 Mt. dankend erh. und nach Angabe verwendet.

Den Beitrag für die Taufe eines Heidentindes haben wir erhalten aus: Lindau (nebst freiem Missionsalmosen),

Rothachmühle (Dank und Bitte), Freiburg (Dominika), Un- genannt (33 Mt. Maria Josepha), B. K. (Antoniusbrot für gutes Gelingen eines Geschäfts), Lautrach (30 Mt., Dank dem hl. Joseph und hl. Antonius), Tännesberg (Barbara), Balzhausen (3 Heidentinder und 8 Mt. freies Missionsalmosen als Dank für Erhörung), Cronheim (Dank der lieben Muttergottes, sowie dem hl. Joseph und Antonius für Erhörung in einem Anliegen).

### Danksgaben, Gebetsempfehlungen und Antoniusbrot

#### in verschiedenen Intentionen

wurden uns vom 15. August bis 15. September zugesandt aus:

Dank dem göttl. Herzen Jesu für Erhörung eines schweren Anliegen, Veröffentlichung war versprochen, Max Babl, Humphrey-Reb.; Dank dem hl. Antonius für Erhörung eines Anliegens, Maria C. Fehrer, Mount-Angel-Oreg.; Reinhardsmünster, Blienschweiler, Bartleben, München, Mindelheim, Säfelsheim, Rothachmühle, Oberelsbach, Braunsberg, Altheim, Wallbären, Dornberg, Karlsruhe, Wolfratshausen, Romsau, Kröppen, Hohenhengen, Dingsheim, Riedenburg, Oberkessach, Zeubelried, Sigolsheim, Oberammergau, Wörishofen, Lautrach, Neuötting, Rodenhofen, Niederalteich, Ernsdorf, Degenfelden, Bobenheim, Balzhausen, Tännesberg, Sennig, Dingsheim, Grafing, Bilsingen, Obernjell, Friedberg, Altenstadt, Ravensburg, Küssberg, Freiburg, Kappel, Wallenfels, Hubertshofen, Kempten, Burgrieden, Lauterhausen, Tausend Dank dem lieben hl. Antonius wegen glücklichen Verlaufs beim Bauen, Dank dem lieben hl. Joseph für seine Hilfe in wichtigem Anliegen, Dank dem hl. Joseph für seine Hilfe in wichtigen Anliegen, Dank dem hl. Joseph und Antonius, daß mein Mann nach 19 Monaten Urlaub erhielt, Geiselhöring, Loppenhausen, Burgrieden, Lechhausen, Erzingen, Gundershofen, Kürnach, Tittmoning, Würzburg, Dahlen, Wendelsheim, Bassenberg, Ludwigshafen, Wiesloch, Stuttgart, Lahm, Großmehring, Neuang, Entschweiler, Herzfeld, Bad-Orb, Kuchen, Geiselbach, Altmannstein, Markt Grafing, Würzburg, Zusenhausen, Herbertingen, Buchhausen, Schaidorn, Högendorf, Lindau, Arswiler, Versbach, Wernau, Amorbach, R.: Dank der lieben Muttergottes, dem hl. Joseph und hl. Rita für guten Vorübergang eines sehr schweren Halsleidens, sowie der hl. Ottilia für Hilfe in schwerem Augenleiden, Hirschaid: für Wiederfinden eines neuen Schirms, Antoniusbrot erh., D: Dank dem hl. Joseph für Hilfe in Geldangelegenheit und Hilfe bei einer Seuche im Stall, um Verhinderung einer Mäuseide, Würzburg: 2 Mt. Antoniusbrot für Erhörung in einem Anliegen, Holzkirchhausen: 21 Mt. für 1 Heidentind und 5 Mt. Antoniusbrot als Dank für Errettung im Krieg, Würzburg: 12 Mt. als Dank zu Ehren der lieben Muttergottes, dem hl. Joseph und Antonius für Erhörung, O: Beitrag für 3 Heidentinder und 20 Mt. Antoniusbrot als Dank für Hilfe in Krankheit, Bergels Gott!, Schleithal, Windberg, Salzkotten, Börnste, Aachen, Salzkotten, Würelen, Köln Kalt, Dorch, Calle, Köln, Quatenbrück, Köln, Selbach, Dalinghausen, Würelen, Kupferdreh, Geilenkirchen, Oberhausen, Halter, Rothenbergerhof, Wegberg, Kempenich, Stochheim, Willig, Brachthausen, Köln-Kalt, Duisburg-Saar, Kempenich, Höselingen, Köln, Böhwinkel, Werdohl, Neuringen, Mühlhausen, Langfur, Küppersteeg, Trefeld, Bonn, Hagen, Höntrop, Roeldorf, Hörtel, Heppingen, Lippstadt, Düren, Andern, Bidendorf, Hallenberg, Calle, Kelz, Niederschleicher, Rheindahlen, Anröchte, Ehrenborn, Ochtrop, Cassel, Neumünster, Wiesbaden, Ostfront, Altötting, Donaueschingen, Rechtmehring, Hiltershof, Wien, Hemau, Unterhaindheim, Straßburg, Regensburg, Gmund, Stelzenöd, Rattelsdorf, Haide, Wörishofen, Sauerwang, Radolfzell, Izenhausen, Kempten, Oberhofen, Lindau, Bodenmais, Biberach, Gaffling, Landen, Krappik, Simmersdorf, Rosenberg, Groß-Strehli, Neustadt, Reinsdorf, Dittersdorf, Hindenburg, Beuthen, Lublinitz, Egg, Dornbirn, Stainz, Apar-Ungarn, Graz, Temesgarmata, Launach, Oberraitisch, St. Ruprecht, St. Andrä, St. Marein, Hartberg, Hochdorf, Weilheim, Karlsruhe, Rothalm-Münster, München, Hochdorf, Weilheim, Karlsruhe, Iffing, Eschenlohe, Haelbach, Herzfeld, Hürbel, Gundershofen, Aßweiler, Amberg, Schuttertal, Bruchsal, Waldkirch, Bonfert, Alperis, Raindorf, Appenzell, Sommeri, Staters, Herisau, Gerliswil, Dallmell, Bisang, St. Gallen, Bellegarde, Gurtmellen, Bettingen, Schmitten, Böken, Bärschwil, Davos, Überurnen, Nd.-Erlinsbach, Gauglara, Deisgen, Schwyz, Baden, Sulzbach, Würselen, Heek, Halter, Birkesdorf, Warendorf, Albersloh, Köln, Bildstock, Trefeld, Meidohl, Düren, Emmerich, Lonken, Oberhausen, Dingelstädt, Geisleder, Buer,

Herge, Königsberg, Ilanz, Günsberg, Gerliswil, Altdorf, Knutwil, Tisis, Flüeli, Bättwil, Thürlewangen, Gonten, Kollbrunn, Illgau, Wohlen, Buochs, Marbach, Zugwil, Zürich, Winterthur, Bürglen, Mellingen, Sinning, Steyr-Maria-Lach-O.-De., Taurling-Tirol, Schwaz, Lambach, Oberpraußnitz, Tendels, Ebenee, St. Martin-Pfarrer, Dubeneck, Elsbach-N.-De., Troppau-Österr.-Schl., Schlägl-Aigen-O.-De., Imst-Karösten-Tirol, Neuhofen-O.-De., Brunn-Mähr., Karlbad-Böhmen, Taurers-Tirol, Iglsau-Mähr., Mölten-Tirol, Stein-Böhmen, Dornbirn, Obersedlitz-Böhmen, St. Walburg i. Ulten, Zell bei Zellhof, Leobendorf-Böhmen, Hofgastein-Salzb., Ried in Tirol, Darda-Ungarn, Wolfsberg-Steiermark, Egg-Borarl., Grieskirchen, Innsbruck, Fischbach-Steiermark, St. Ruprecht a. d. Raab, Altheim-O.-De., Antiesenhofen, Kumberg-Steiermark, Ligist-Steiermark, Graz, Neustadt a. d. Teßalische, St. Margarethen a. d. Raab, Kaindorf-Steiermark, Haus-Steiermark, Gleinstätten-Steiermark, Eggersdorf-Steiermark, Oberraßbach b. Mureck, Budaörich-Ungarn, Brünnlitz-Böh., Galizien-Kärnten, Apar-Ungarn, St. Andrä-Kärnten, Wagrain-Salzburg, St. Georgen a. d. Gusen-O.-De.

### Memento!

(Eingesandt vom 15. August bis 15. September 1916.)

Mrs. Wilberding, Dubuque-Iowa. Johanna Hewelt, Detroit-Mich. Rosina Hauf, Lindau-Neb. Joseph Bauer, Pocantico Hills-N.-Y. Mihl Maria Probst, St. Paul-Minn. Joseph Trey, Mount Clara-Neb. Mr. Henklein, Rocheffern-N.-Y. Adeline Brantchen, Kipp. Alexander Fäh, Benten. Melania Kuonen, Guttet. Fridolin Weber, Oberhofen. Ernst Holenstein, Lehrer, St. Peterzell. Frau Giger, Bleichenberg-Steinbach. Frühmeser Meinrad Anderhalder, Sachseln. Jos. Jeindhofer, Linz. Sr. M. Albina Schmelz, Linz. M. Martina Wechselberger, Chembach-Tirol. Joseph Herrmann, Linz. Wilhelm Haufsteiner, Aschach a. d. Donau. Maria Reingruber, Aigen-O.-De. Dr. P. Alphons Hoppe, Troppau. Maria Indast, Schwaz-Tirol. Vinzenz Holzer, Schwaz-Tirol. Maria Hollit, Budapest. Alexander Hödl, Graz. Karoline Antmann, Feldbach. Joseph Foratsch, Ossegg. Joseph Kolesek, Mähr.-Neustadt. Sr. Maria Isabella Ord. St. Elizabeth, Klanenjurt. Sr. Evaqua Lich, O. S. Fr., Telgte bei Münster. Fr. Scharenberg, Essen-Rüttenscheid. Johann Berens, Dupach. Bernard Arlinghaus, Holdorf. Nikolaus Biwer, Mehern. Maria Müller, Obercaßel. Bernard Rehling, Osterdamme. Clara Dippel, Limburg. Heinrich Groh, Rodenberg. Elizab. Groh, Rodenberg. Maria Nevens, Breidweiler. Frau Dr. Sanitätsrat Müller, Kerpen. Frau Theodor Kohl, Oberkail. Herr Corr, Witheim. Joseph Haufner, Niederfeld. Gustav Ittermann, Niederfeld. Otto Harbecke, Niederfeld. Witwe Göres, Herr Göres, Anne Thelen, Steinfelderfeistert. Frau Doermann, Überlosch. Hochwürden P. S. Alois Nicolai, Beyren. Hermann Boel, Bottrop. Bernard Prüne, Steinfeld. Philipp Joseph Choiß, Lorch. Mathilde Bender, Mergentheim. Fr. Schmidt, Pielenhofen. Anna Eisele, Gebräuchshofen. Sebastian und Vittoria Widl, Walburga Priller, Martin und Maria Weiszinger, Matthäus Thomann, Leonhard Kiermeier und Joseph Ernstorfer, jämlich Rohrbach. Karolina Kapp, Joseph Bröhler, Alfonso Kett, Gottfried Kett, Joseph Schneidet, Ernst Schudert, Kaspar Kämpel und Theresia Kämpel, Seckelbach. Joseph und Josephine Gretzel, Bühlerthal. Karl Gries, Steinburg. Maria Beigus, Eleonora Daub, Schwallendorf. Helene Gramlich, Amrichshausen. Hubert Bär, Obergimpert. Barbara Hellinger, Hefeld. Babette Steinl, Destringen. Magdalena Mayr, Rumelshausen. Friedrich Burger, Waldshut. Franziskus Natterer, Wengen. Jakob Hefl, Hesental. Maria Linz, Hundsanger. Kresz. Ruf, Freiburg. Anna Faltermayer, Bergheim. Gustav Kiesler, Lorenz Ottenhauser, Anna Pösl, Mittenau. Hochw. H. Prälat Dr. Schenz, Regensburg. Frau Alfonso Acker, Bachendorf.

Auf dem Felde der Ehre gefallen: Jos. Schindler, Mährisch-Altschatt. Franz Lusser, Gröden-Tirol. Franz Rosenberger, Bischofsdorf-Steiermark. Ignaz Pint, Mirzauischlag-Steiermark. Paul Feuchtinger, Leoben-Steiermark. Hermann Weindl, Heiligenkreuz a. Waasen-Steiermark. Mathias Hinter-

dorfer, Haindorf b. Haag-N.-De. Johann Fleischmann, Haindorf b. Haag-N.-De. Rupert Rechling, Blaindorf b. Groß-Steinbach. Karl Hertel, Herbolzheim. Johannes Bauer, Schwallendorf. Johann Sparrer, München. August Winkelried, Bernhard Gabel, Obergimpert. Bernhard und Georg Selg, Unterstadion. Ludwig Guth, Lichtenberg. August Zimmermann, Bahrenberg. Leonhard Oberle, Ober-Altenbach. Franz Bauldh, Adolf Schmid, Fritz Schmid, Adolf Zirlewagen, Karl Zirlewagen, Ernst Näge, Bräunlingen. Ludwig Schnell, Reichertshausen. Michael Kraus, Hundsbach. Joseph Behinger, Mörlach. Joseph Eichner, Petersdorf. Alois Rui, Radolfzell. Joseph Huber, Bodet. Georg Bader, Neufang. Philipp Traub, Rettersheim. Martin Andres, Erstein. Anton Scheurer, Bollersheim. Anselm Bitter, Lippach. Alois Krieger, Lungenthal. Joseph Schnös, Baunach. Andreas Windler, Pilchau. Kilian, August und Erwin Hellinger, Hefeld. Karl Schott, Griesheim. Franz Michel, Höggemoss. Johann Hauck, Wallenfels. Ludwig Häusler, Grünsteigernbach. Martin Schechel, Schwindach. Martin Bohenstetter, Gmain. Franz Perzlmeier, Schwindkirchen. Joseph Gausch, München. Joh. Eg. Flury, Gaußtelbrunn. Alois Weiß, Roth. Joseph Huber, Rohrbach. Hermann Bitter, Schlier. Johann Schwarzböck, Sulzbach a. M. Alois Scham, Bähnweiler. Anton Östertag, Mögglingen. Joseph Brenneis, Würzburg. Joseph Asbrede, Höne. Alois Schneider, Heinrich Stratmann, Calle. Theodor Gündelberg, Obermerz. N. Biewer, Mehern. Rodenkirchen, Stud. d. Theologie, Rodenkirchen. Fritz Rehling, Osterdamme. Stephan van d. Velder, Tleric. Martin Dismeyer, Patern. Karl Wolf, Rodenberg. Augustin Sulzbach, Rodenberg. Johann Stadler, Hundsheim. Carl Kölggen, Sinthern. Rudolf Schaub, Altenessen. Wilhelm Urphus, Lette. Johann Jung und Peter Schmidt, Elz. Ehrwürden Bruder Alois (Heinrich) Behr, Elsdorf. Bernard Rückert, Wülfen. Karl Uhlenküken, Börnig.

### Herzliche Bitte an unsere Leser und Wohltäter.

Wer von den geehrten Lesern und Leserinnen des Bergkämmeinrich will uns in diesem Kriegsjahre behilflich sein, den

### Mariannhiller Missionskalender

zu verbreiten? Wer unsern Kalender verbreitet, fördert zugleich das Werk der Mariannhiller Mission, indem er uns dadurch in neuen Kreisen neue Freunde und Gönner, nicht selten auch neue Postulanten und Missionsjünglinge gewinnt. Die Abonnenten des Bergkämmeinrich zählen an sich der überwiegenden Mehrzahl nach zu den treuen Lesern des Kalenders; würde es nun jedem von ihnen gelingen, auch nur eine becheidene Anzahl Missionskalender, eventuell auch nur einen oder zwei, in Freundekreisen zu verbreiten, so wäre uns damit schon ein großer Liebesdienst erwiesen. Man bedenke, daß infolge des großen Weltkrieges jede Mission, auch die Mariannhiller, schwere Opfer und Entbehrungen zu bringen hat, und daß uns daher jede Art von Unterstützung durch Verbreitung unserer Missionschriften doppelt willkommen ist.

Wer von unsfern geehrten Lesern, Freunden und Wohltätern ist nur bereit, sich um Gottesloben der guten Sache anzunehmen? Für jede, auch die kleinste Hilfe und Empfehlung zum voraus unsern innigsten Dank und ein herzliches "Vergelt's Gott"!

Preis des Mariannhiller Missionskalenders für Deutschland 50 Pf., für Österreich-Ungarn 60 Heller, für die Schweiz 60cts.

Einzelner per Post zugestellt für Deutschland 60 Pf., für Österreich-Ungarn 70 Heller, für die Schweiz 65cts.

Redaktionschluss am 15. September 1916.

„Sendet dies Blatt an die Front, die Soldaten lesen es gerne.“

Nachdruck sämtlicher Original-Artikel verboten, bei vorausgehender Nebeneinkunst jedoch gerne gestattet.

Verantwortlicher Redakteur Georg Kopp in Würzburg. — Druck und Verlag der Fränkischen Gesellschaftsdruckerei G. m. b. H., Würzburg.